
Amsinck: „500 Meter Straße zu sperren ist keine Verkehrspolitik“

25.01.23 | Berlin

Amsinck: „500 Meter Straße zu sperren ist keine Verkehrspolitik“

Wirtschaft kritisiert geplante Sperrung der Friedrichstraße

Die Berliner Verkehrsverwaltung hat angekündigt, die Friedrichstraße erneut sperren zu wollen. „Die Verkehrsverwaltung setzt weiter auf schlichte Symbole statt auf kluge Konzepte“, sagte UVB-Hauptgeschäftsführer Christian Amsinck dazu. „Für die betroffenen Unternehmen rund um die Friedrichstraße ist das ein falsches Signal - ihre berechtigten Belange fallen einmal mehr unter den Tisch.“

500 Meter Straße zu sperren bringe die Verkehrspolitik kein Stück voran, erklärte der Hauptgeschäftsführer weiter. „Berlin braucht für die Innenstadt eine clevere Verkehrsstrategie, die auf nachvollziehbaren Fakten und auf Verkehrsdaten basiert und alle Beteiligten mitnimmt. Dadurch kommt der Wirtschaftsverkehr ebenso voran wie der Klimaschutz.“

"Hektische Manöver vertiefen die Gräben"

Das soeben verabschiedete Mobilitätsgesetz sehe ausdrücklich vor, dass Verkehrsdaten bei weitreichenden Infrastruktur-Entscheidungen zu Rate gezogen werden müssten. Amsinck: "Wir können nicht erkennen, dass das bei der Friedrichstraße nun geschehen ist. Hektische Manöver wie dieses vertiefen die Gräben in der Stadtgesellschaft und kosten Vertrauen."

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Burkhard

Rhein

Telefon:

+49 30 31005-117

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Rhein [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)